

Anmelden, besuchen und bestehen!

Infinite Strukturen im Deutschen. Synchrone und diachrone Aspekte

Lukasz Jędrzejowski (Universität Potsdam)

[jedrzejo@uni-potsdam.de](mailto:jedrzejowski@uni-potsdam.de)

Kursbeschreibung

Germanische Sprachen werden häufig als infinitivfreundliche Sprachen bezeichnet. Diese Beobachtung ist darauf zurückzuführen, dass beispielsweise nach faktiven Verben wie *bereuen* ein Infinitivsatz vorkommen kann: *Jeder Student bereut, sich für den Infinitivkurs nicht angemeldet zu haben*. Viele Sprachen (z. B. Russisch) erlauben keine Infinitivsätze nach faktiven Prädikaten und stattdessen muss man einen finiten *dass*-Satz verwenden. In diesem Kurs lernen wir die wichtigsten Infinitivstrukturen des Deutschen kennen, skizzieren ihre relevanten Eigenschaften an der Syntax-Semantik-Schnittstelle und verfolgen ihre diachrone Entwicklung. Nach einer kurzen Einführung in das nicht-finite System des Deutschen werden wir uns auf die von Studierenden ausgewählten Infinitivstrukturen konzentrieren und hinterfragen, seit wann die deutsche Sprache und Infinitive miteinander befreundet sind und unter welchen Umständen sie diese Freundschaft geschlossen haben.

Für die Teilnahme werden keine theoretischen Vorkenntnisse vorausgesetzt.

Die Bereitschaft zum Lesen englischsprachiger Literatur wird erwartet.

Literaturhinweise

Bech, Gunnar (1955/57): *Studien über das deutsche verbum infinitum*. København.

Demske, Ulrike (2001): Zur Distribution von Infinitivkomplementen im Althochdeutschen, in: *Modalität und Modalverben im Deutschen* hrsg. von Reimar Müller & Marga Reis. Sonderheft der Linguistischen Berichte 9: 61-86.

Rapp, Irene & Angelika Wöllstein (2009): Infinite Strukturen: selbständig, koordiniert und subordiniert, in: *Koordination und Subordination im Deutschen* hrsg. von Veronika Ehrich, Christian Fortmann, Ingo Reich & Marga Reis. Sonderheft der Linguistischen Berichte 16: 159-179.

Leistungsnachweis

2 LP regelmäßige Anwesenheit, Kurzreferat oder Arbeitsblätter

4 LP (alte StO) regelmäßige Anwesenheit, Referat, Klausur oder Hausarbeit oder Prüfungsgespräch

3 LP (neue StO) regelmäßige Anwesenheit, Klausur oder Hausarbeit oder Prüfungsgespräch